

# KONTINUIERLICHE PRODUKTIONSSYSTEME „MADE BY FESSMANN“ WELTWEIT IM EINSATZ

Effektiv, hygienisch und für die Großproduktion bestens geeignet: Kontinuierliche Produktionslinien sind in der fleisch- und geflügelverarbeitenden Industrie gefragt wie nie.



Das ist vor allem auf die Globalisierung von Discountern und auf die Konzentration auf fest definierte Marktsegmente zurückzuführen. Die automatischen Produktionslinien leisten, was der Markt aktuell fordert: Kostengünstige Produkte von höchster Qualität, die hygienisch einwandfrei und in Größenordnungen ab 40 Tonnen pro Tag hergestellt werden. FESSMANN, der Hersteller von High-Tech-Anlagen für die Lebensmittelverarbeitung, bietet hierfür mit der TRANSFER T 4000 die perfekte Anlage.

## ■ BEWÄHRT SEIT 35 JAHREN

Bereits seit mehr als 35 Jahren vertraut die Industrie auf das effektive System zur Behandlung von Fleisch-, Geflügel- und Fischprodukten mit Wärme, Rauch und Dampf oder einer Kombination dieser Medien mit anschließender Kühlung. Die separaten, flexiblen Behandlungszonen der Anlage werden in fünf bis 15 Minuten durchfahren und können auf das Produkt genauestens angepasst werden. Die eingesetzten Warenstücke haben eine Länge von 1,55 Meter und können mit einem Gewicht von acht bis 15 Kilogramm für die manuelle Beladung behängt werden. Für eine signifikant erhöhte Stundenleistung kann die Stockbeladungen mittels Roboter automatisch auf 25 Kilogramm be- und entladen werden. Die ersten des mittlerweile mehr als 120-mal verkauften und ständig weiter entwickelten Systems arbeiten heute noch – meist im Dreischichtbetrieb. Die Anlagen sind der „Herzschlag“ einer jeden Produktion und laufen in einem synchronen Takt in der gesamten Produktionskette. Hersteller schätzen dabei vor allem das stetige Erreichen der maximalen Produktionsmenge: Alle zehn bis zwölf Sekunden wird ein Stock mit Ware angefordert und verarbeitet – ohne Kapazitätsverlust und Stillstandszeiten. Der gesamte Wertstrom der Produktion ist transparent und weist keine unkontrollierten Bestände auf. Aktive und passive Sicherheitssysteme sorgen für maximale Sicherheit.

## ■ WENIGER GEWICHTSVERLUST

FESSMANN gewährt höchste Produktqualität bei maximaler Kapazität: In den einzelnen Behandlungszonen der Anlage können Tempe-

ratur, Luftfeuchte und Rauchdichte stufenweise separat gesteuert werden. Die Produkte passieren beim Transport zur nächsten Sektion eine Unterdruckzone zur Vermeidung eines Medienaustausches zwischen den einzelnen Behandlungszonen. So wird die Qualität des Produktes erhöht und der Gewichtsverlust reduziert. Im Vergleich zu Chargenanlagen sogar bis zu drei Prozent.

Durch die individuelle Steuerung der einzelnen Sektionen der Behandlungszonen Trocknen, Räuchern, Brühen und Kühlen arbeitet die Anlage besonders effizient. Die Produkte werden schonend angefahren – das spart Energie bei gleichzeitiger Qualitätssteigerung auf geringstem Raum. Der Platzbedarf der Anlage liegt bei etwa 25 Prozent des Platzbedarfs von Chargenanlagen. Der Prozess läuft immer unter gleichen Bedingungen ab, dadurch sind Endgewicht, Farbe und Temperaturbereich bei jedem Würstchen gleich.

## ■ ANIMEX INVESTIERT IN EFFEKTIVITÄT

Der polnische Fleischwarenhersteller ANIMEX S.A. in Morliny, eine 100%ige Tochter der Smithfield Gruppe USA, vertraute jüngst auf das Know-How und die Erfahrung von FESSMANN: Das Unternehmen entschied sich für eine Implementierung der kontinuierlichen Fertigungslinie in den bestehenden Betrieb. Die „Räucherexperten“ aus Winnenden analysierten schon während der Angebotsphase den Wertstrom der gesamten Produktion.



Und setzen mit ihrer Erfahrung aus mehr als 35 Jahren Anlagenbau die kundenspezifischen Forderungen exzellent und noch vor Termin um. Die Investition hat sich gelohnt: Die zugesicherte Stundenkapazität sowie der garantierte Gewichtsverlust wurden erreicht. Durch erstmals eingesetzte Weiterentwicklungen konnten sogar erhebliche Steigerungen beim Gewichtsverlust erzielt werden. Die Amortisationszeit der Anlage liegt dadurch unter 18 Monaten. Darüber hinaus können auf dieser Anlage neuester Bauart verschiedene Produkte gefahren werden. Ein Vorteil, der sich bei ANIMEX schon in kürzester Zeit auszahlt.

## ■ STARKE PARTNER

FESSMANN arbeitet weltweit mit exklusiven Vertriebspartnern zusammen, die den Kunden vor Ort den bestmöglichen Service bieten. So wurden während der gesamten Installation bei ANIMEX auch Monteure des Partners in Polen, der TiMa GmbH, eingesetzt. Ein clevere Vertriebschiene, die gerade bei internationa-

len Großprojekten das eigene Key-Account-Management optimal ergänzt. Strategische Kooperationen, wie die mit dem italienischen Unternehmen TRAVAGLINI, schaffen weitere Ressourcen für Innovationen: FESSMANN kann sich auf seine Kernkompetenz „Heißräuchern“ konzentrieren. Einige Weiterentwicklungen konnten so in den letzten Monaten zur Serienreife gebracht werden.

## ■ 20 PROZENT WACHSTUM

FESSMANN ist wieder auf der Erfolgsspur: Das Jahresziel wurde um mehr als 20 Prozent übertroffen. Die Fokussierung sämtlicher Aktivitäten auf die Kernkompetenz „Heißräuchern“ hat sich bereits im vergangenen Jahr für FESSMANN auszahlt. Die überaus erfolgreiche IFFA sowie die große Nachfrage nach kontinuierlichen Systemen haben einen wesentlichen Beitrag zu diesem Erfolg geleistet. Zur Halbjahresbilanz konnte ein Umsatz- und Gewinnwachstum von über 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erzielt werden. Für 2008 wird wieder ein Wachstum im zweistelligen Prozentbereich erwartet.

## ■ TEAMPLAYER GESUCHT

Mit dem Wachstum steigt auch der Bedarf an qualifiziertem Nachwuchs: Zum Start des Ausbildungsjahres 2008/2009 wurden wieder acht neue Auszubildende für den technischen und kaufmännischen Bereich sowie vier BA-Studenten eingestellt. Die Ausbildungsquote von FESSMANN liegt mit 18 Prozent weit über dem Bundesdurchschnitt. Mit dieser Personalpolitik stellt sich das Unternehmen aus Winnenden seiner Verantwortung im regionalen Arbeitsmarkt und sorgt für eine hohe Qualität seiner Fachkräfte.

In der Verantwortung für einen nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen wird bei der Entwicklung besonderer Wert auf das Energiesparen gelegt. Durch die Weiterentwicklung der Isolierung sämtlicher Anlagengehäuse sind weitere erhebliche Energieeinsparungen zu erwarten. Die neue CIP Reinigung ermöglicht auch das automatische Reinigen der Raucherzeuger. Darüber hinaus benötigt das neue Reinigungssystem weniger Reinigungsmittel – ein weiterer Beitrag von FESSMANN zur Schonung unserer Umwelt.

## Fessmann GmbH und Co KG

Herzog-Philipp-Straße 39  
D-71364 Winnenden  
Telefon 07195 701-0, Fax 07195 701-105  
info@fessmann.de, www.fessmann.de

